

Einladung zur Informationsreise „Jugend in Nordmazedonien“ am 5. – 9. Oktober 2023 nach Krusevo

Nordmazedonien, wunderschönes Land mitten in Europa, Beitrittskandidat für die EU - und ansonsten weitgehend unbekannt. Wie leben die Menschen, welche Hoffnungen haben die Jugendlichen, wie orientiert man sich in Bezug auf politische und regionale Nachbarn? Viele Fragen, die wir mit dieser Reise zu unserer Partnerorganisation beantworten wollen.



Es sind vor allem die schwächelnde Volkswirtschaft und die damit verbundene hohe Arbeitslosigkeit, eine desolate Infrastruktur und fehlende Investitionen, die zu viel Frust in der mazedonischen Gesellschaft führen. Korruption und ein starres politisches System, wenige kritische Medien und eine nach wie vor recht konservative Denkweise lähmen den Fortschritt. Doch es ist gerade die Jugend, die sich nicht mehr nach dem untergegangenen „Glanz“ des jugoslawischen Vielvölkerstaates sehnt. Jugendliche blicken vor allem nach Westen und hoffen auf einen baldigen EU-Eintritt, der ihnen noch mehr Freiheiten bringen soll. Schon jetzt gehen viele von ihnen zum Studium oder zur Arbeit ins benachbarte Ausland. Aber viele bleiben eben auch im Land und wollen dort Veränderungen und Entwicklungen vorantreiben. Und genau mit ihnen wollen wir uns im Rahmen dieses Programms treffen:



Wir sind eingeladen, an der Konferenz „Europäische Werte der SOE-Länder“ teilzunehmen. Seit mehr als zwei Jahrzehnten ist diese jährliche Veranstaltung, die von der Youth Alliance-Krusevo geleitet und von der Deutschen Botschaft in Skopje unterstützt wird, eine

Plattform für die aktivsten jungen Köpfe aus 16 südosteuropäischen Ländern, um zusammenzukommen und gemeinsam an der Gestaltung der europäischen Zukunft der Region zu arbeiten.

Entsprechend stehen für unseren Informationsaustausch und für Interviews vor allem junge Menschen als Gesprächspartner zur Verfügung. Speziell für unsere Teilnehmenden sind aber auch Exklusivinterviews geplant mit Interviews mit einigen der Gastredner mit dem Koordinator des Fourm Andrej Stojkoski, mit dem Präsidenten der ausrichtenden Organisation YAK, Metodija Stojceski, mit Marko Vikcevic, Koordinator des Studentenradios KRS in Montenegro und mit Ana Klesova, Koordinatorin des Europahauses Strumica.

Parallel nehmen unsere Teilnehmer*innen an Diskussionen und Panels teil und bekommen damit hervorragende Einblicke in die Fragen, die junge SEO-Bürger*innen interessieren.

Eingeladen zu der Reise sind Fachkräfte der Jugendhilfe und Journalist*innen, die im Anschluss an das Programm über ihre Erfahrungen berichten. Alle Teilnehmenden müssen die Erkenntnisse dieses Programms beruflich verwerten können. Sie verpflichten sich daher zur Mitarbeit an einem Abschlussbericht. Außerdem verpflichten sich alle Teilnehmenden, mindestens einen redaktionellen Beitrag zum Themenschwerpunkt des Programms zu veröffentlichen und eine Kopie beim PNJ vorzulegen. Dieser Bericht steht dem PNJ auch für eine Dokumentation (u.a. auf www.pressenetzwerk.de) zur Verfügung.

Die Teilnahmegebühren betragen 155 € für PNJ-Mitglieder und 195 € für Nicht-Mitglieder zzgl. 30 € Reiserücktrittsversicherung. In der Teilnahmegebühr sind Flug, Unterkunft und Verpflegung während des Programms enthalten. Die Teilnehmer*innen kaufen aus organisatorischen Gründen ihre Flugtickets in Abstimmung mit dem PNJ selbst, erhalten den vollen Reisepreis aber umgehend erstattet. Ferner erhebt das PNJ eine Kautions in Höhe von 150 €, mit deren Zahlung sich die Teilnehmenden zur aktiven Mitarbeit an der Folgedokumentation bereiterklären. Nach der Zusendung von Berichten für die Dokumentation und mindestens einem Nachweis über eine Veröffentlichung zum Schwerpunktthema des Programms überweist das PNJ die Kautions umgehend zurück.



Das Informationsprogramm des PNJ in Mazedonien wird organisiert von unserer Partnerorganisation, der Youth Alliance Krusevo YAK. Unser Austauschprogramm wird finanziell unterstützt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Teilnehmer*innen können auf Wunsch und auf eigene Kosten ihren Aufenthalt z.B. in Skopje um bis zu vier Tage verlängern. Bitte vermerken Sie diesen Wunsch ggf. auf Ihrer Anmeldung.

Anmeldung bitte nur mit allen erforderlichen und vollständig ausgefüllten Unterlagen bis spätestens Sonntag, 3. September 2023:

- Vollständig ausgefülltes Anmeldeformular
- 2 Kopien/PDFs von Artikeln oder Berichten, die journalistische bzw. jugendfachliche Arbeit nachweisen oder sonstige Belege, die Ihr Interesse am internationalen Jugendaustausch dokumentieren.

Das PNJ schickt allen angemeldeten Interessent*innen kurz nach Ablauf der Anmeldefrist eine schriftliche Mitteilung per E-Mail über die Reisetilnahme bzw. eine entsprechende Absage.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!
Jörg Wild

Anmeldeschluss: Sonntag, 3. September 2023 an

Anmeldeformular inkl. Rückseite sowie Arbeitsproben bitte schicken an:

buero@pressenetzwerk.de

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die Informationsreise
„Jugend in Nordmazedonien“ am 5. – 9. Oktober 2023 an
(bitte unbedingt auch Rückseite ausfüllen!)**

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Geburtstag, Geburtsort

Telefon / Fax (p)

Mobiltelefon:

E-Mail (privat)

Redaktion / Organisation, Ort

Das PNJ stellt vor Reisebeginn Teilnahmerechnungen aus über 155 € für PNJ-Mitglieder, 195 € für Nicht-PNJ-Mitglieder jeweils zuzüglich 30 € Reiserücktrittsversicherung plus 150 € „Kautions“).

Die Rückzahlung der Kautions soll erfolgen auf das folgende Konto:

Kontoinhaber

Bank

Ich habe die „Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen und akzeptiere sie.

Datum Unterschrift

Liebe Interessenten an der Informationsreise „Jugend in Nordmazedonien 2023“ des PNJ!

Wir freuen uns, dass Sie mit dem PNJ in die Ferne streben, um sich vor Ort ein Bild über die Situation der Jugend in Nordmazedonien zu machen. Die Informationsreise des PNJ ist zum Teil durch öffentliche Mittel gefördert, wir sind also externen Geldgebern über die Verwendung der Gelder Rechenschaft schuldig.

Durch Ihre Teilnahme an unserer Informationsreise nutzen Sie nicht nur ein probates journalistisches und jugendpolitisches Instrumentarium, Sie akzeptieren auch die bekannten Dynamiken einer Gruppenreise (Notwendigkeit zur Pünktlichkeit, Gruppendynamik etc.).

Sie bekunden außerdem Ihre Bereitschaft, die gewonnenen Erkenntnisse der Informationsreise journalistisch zu verwerten. Sie erklären sich bereit, im Anschluss an das Programm an einer Dokumentation mitzuwirken, indem Sie mindestens einen redaktionellen Beitrag zu einem Thema aus dem Bereich „Jugend in Nordmazedonien“ beim PNJ einreichen. Dieser Beitrag muss spätestens acht Wochen nach Reiseende beim PNJ vorliegen und darf vom PNJ auf dessen Website veröffentlicht werden. Außerdem verpflichten Sie sich zur Mitarbeit an einem „Sachbericht“ für das Bundesfamilienministerium, indem Sie Textbeiträge für den Bericht über beisteuern.

Um uns ein Bild über Sie und über Ihre Motivation für die Reise zu machen, aus der wir beim Auswahlverfahren auch eine homogene Teilnehmergruppe zusammenstellen, bitten wir Sie um einige zusätzliche Informationen, ohne die wir Ihre Anmeldung leider nicht in die engere Wahl ziehen können:

Bitte beschreiben Sie kurz Ihr journalistisches/berufliches Interesse am Reiseziel?

Bitte stellen Sie kurz dar, wie und in welchen Medien Sie die im Rahmen der Reise gewonnenen Erkenntnisse journalistisch oder anderweitig beruflich verwerten werden?

Bitte nennen Sie uns drei möglichst konkrete Themen im Rahmen des o.g. Themenschwerpunktes „Jugend in Nordmazedonien“, über die Sie vor Ort mehr erfahren möchten. Bitte heben Sie daraus ein Thema hervor.